

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Großhansdorf / Reinbek



Mitglied im : AVSD — Allgemeiner Verband Chronische Schlafstörungen Deutschland e.V.

Steffen Schumacher, Husumer Str. 44, 21465 Reinbek, Tel.: 040 / 722 25 53

E-Mail: steffenschumacher@alice-dsl.de

Heike Remhof, Chrysantherstr. 128 c, 21029 Hamburg, Tel.: 040 / 721 77 74 (mit AB)

Bitte beachten Sie auch die Informationen der SSG im Internet, unter "www.schlaf-portal.de" Stichwort – "Selbsthilfe"

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Großhansdorf/Reinbek am 21.01.2015 in Reinbek

Thema: Zungenmuskelschrittmacher

– eine neue Therapie zur Behandlung der obstruktiven Schlafapnoe –

Dr. Armin Steffen, Oberarzt, HNO Klinik

des Universitätskrankenhauses Schleswig-Holstein, Campus Lübeck

Teilnehmer: ca. 43 Teilnehmer

Vertreter der Firma Critical Care, Gesellschaft für Homecare Medizintechnik
Herr Mike Wokel und Herr Matthias Steinmann, Patientenberater Hamburg

Vertreter der Selbsthilfegruppe Schlafapnoe aus Buchholz

Herr Schumacher begrüßt die Teilnehmer und gibt das Wort an Dr. Hein ab. Dr. Hein begrüßt Herrn Dr. Steffen, Oberarzt der HNO-Klinik der Universität Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, der sodann mit seinem Vortrag beginnt.

Wie wird die obstruktive Schlafapnoe behandelt?

Die „Gold-Lösung“ ist nach wie vor die CPAP-Maskenlösung.

Eine „Insel-Lösung“ ist der Zungenmuskelschrittmacher. Dieser kann nicht eingepflanzt werden, wenn eine zentrale Schlafapnoe vorliegt.

Was muss vorliegen, damit evtl. ein Zungenmuskelschrittmacher eingesetzt werden kann?

- ein Mittelohrimplantat
- viele Druckstellen im Gesicht
- starke Phobien (z. B. kann nicht mit dem Fahrstuhl fahren)
- Epileptiker
- Hautkrebs im Gesicht

Wann kann ein Zungenmuskelschrittmacher nicht eingesetzt werden?

- Individueller Habitus von Kiefer und Zungengrund
- Verminderte Muskelspannkraft z. B. Einnahme von Opiaten
- Übergewicht
- Psychische Belastbarkeit und Konzentrationsschwierigkeiten
- Sekundenschlaf

Welche Möglichkeiten gibt es, wenn kein Zungenmuskelschrittmacher eingesetzt werden kann?

- CPAP-Therapie
- Gewichtsreduktion
- Unterkiefer-Vorschubschiene
- Schlafchirurgie
- Weichgaumenstraffung
- Unterkieferverlagerung

Warum ist die CPAP-Therapie immer noch die erste Wahl?

- rasche Beseitigung der Atempausen
- Überdruck
- Reduktion der Folgeerkrankungen
- ohne Narkose und OP-Risiko

Weshalb wird die CPAP-Therapie abgebrochen?

- durch Maske Druckstellen 70 %
 - trockener Mundraum bzw. Nasenraum 40 %
 - verstopfte Nase 14 %
 - keine Akzeptanz 13 %
 - andere Gründe 6 %
- 10 - 15 % brechen die Behandlung nach 4 Wochen ab.
74 % benutzen die CPAP-Therapie regelmäßig.

Wie sieht die Zungenmuskelschrittmacher-OP aus?

- Atmungsgesteuerte Stimulation des Zungennerves
- Stimulationselektrode
- Implantierter Impulsgenerator (IPG)
- Drucksensor (respiratorische Synchronisation)
- Patientenfernbedienung
- Telemetrie mit Programmierung (Schlaflabor)

Wann kann ein Zungenmuskelschrittmacher zugelassen werden?

- nur geringe zentrale Anteile erlaubt
- mittelgradige Schlafapnoe (AH/>15h)
- Ausschluss ringförmiger Kollaps am Weichgaumen in Schlafendoskopie
- CPAP-Intoleranz (Zweilinentherapie)
- MRT-Diagnose
- „gesund“ genug für 3 Stunden Narkose-OP-Eingriff

Wie läuft das Einsetzen des Zungenmuskelschrittmachers?

- Aufklärung
- HNO-Untersuchung
- Implantation des Zungenmuskelschrittmachers
- nach 1 Woche Implantat-Check
- nach 1 Monat Aktivierung nach Einheilung (Tagesvisite)
- nach 2 Monaten Titration im Schlaflabor (PSG)
- nach 10 Monaten jährlicher Device-Check im Schlaflabor (Tagesvisite)

Wie lange hält ein Zungenmuskelschrittmacher und wie viele wurden bereits in Deutschland eingesetzt?

5,5 bis 9,5 Jahre soll ein Akku halten (Erfahrungen liegen zwischen 8 und 11 Jahren). Implantate sind eingesetzt worden in Mannheim, München und Lübeck. Insgesamt wurden 50 bis 60 Implantate bisher eingesetzt.

Warum wird vorab eine Schlafendoskopie gemacht?

- Ausschluss eines ringförmigen Kollaps am Weichgaumen
- Knapp 20 % mit Wunsch nach CPAP-Therapie
- Komplikationen durch höheres Übergewicht
- andere Obstruktionsorte?
- andere Schlafchirurgische Alternativen?

Wer kann einen Zungenmuskelschrittmacher erhalten?

- CPAP-Intoleranz
- AHI 20/h- 50/h
- BMI < oder = 32 kg/m²
- AP-Kollaps in der Proholendoskopie

Welche Risiken gibt es bei einem Zungenmuskelschrittmacher?

- Entzündungen
- Nachblutungen
- Wundschmerz
- Zungenbewegungsstörung
- Keine Möglichkeit eines MRT mehr
- Akkuwechsel
- technische Probleme

Wer kommt für die Kosten eines Zungenmuskelschrittmachers auf?

- Kassenleistung (nach Antrag und positiver Prüfung)
Zwischenstufe zwischen Forschungskonzept und regulärem Leistungskatalog.
- Beratung und Schlafendoskopie = Kassenleistung mit UNI-HNO-Schein
Untersuchung ambulant bzw. 1 Nacht stationär
- Einzelfallentscheidung
- OP und Krankenhauskosten durch DRG gedeckt (Abrechnungssystem auf der Basis der tatsächlich entstandenen Kosten - **Diagnosis Related Groups [DRG]**; deutsch: diagnosebezogene Fallgruppen), Implantat-Zusage erforderlich
- alle implantierten Fälle in Lübeck sind als Kassenleistungen anerkannt worden.

Im Anschluss wurde Frau Heike Remhof als Unterstützerin in der Leitung der Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Großhansdorf/Reinbek vorgestellt und eingeführt. Frau Remhof hat die Absicht die Leitung der Gruppe von Herrn Schumacher komplett zu übernehmen. Dabei will ihr Herr Holger Reim (holgerreim@googlemail.com) helfen.

Für das Protokoll

Heike Remhof